

Matth. Krämer



Kohlen
Baustoffe
Transporte



Ittenbach

Königswinterer Straße
Ruf: Oberpleis 626

Wanderklub

1924 40 1964



Wanderklub «Heimatklänge»

Kurscheid und Umgegend

Uns reut kein Tag den wir auf Berg und Hügel
durch Gottes schöne Welt gewandert.

Heimatklänge

Wanderklub „Heimatklänge“

Kirchheid und Umgegend

LEITUNG DES
MANDOLINEN-ORCHESTER

Hermann Willnecker

VORSITZENDER DES
KLUBS

Eduard Höhner

PROTEKTOR

Bürgermeister Hans Böhm

Hennef

Festschrift

ZUM

40 jährigen Jubiläum

am 27. - 28. Juni 1964

Im Gasthaus „IM KRUG ZUM GRÜNEN KRANZE“

VON

Theo HAUBER, Westerhausen

Geleitwort

Das kulturelle Wirken des Wanderklubs „Heimatklänge“ strahlt aus, nicht nur in ihrem eigenen Bereich, sondern über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus. Wir sind sehr froh, daß sich hier im stillen Westerhausen — Kurscheid, abseits der geräuschvollen Verkehrsstraßen in den 40 Jahren ein Kreis von Männern und Frauen zusammengefunden hat, der sich der Erhaltung eines unserer bedeutendsten Kulturgüter in anerkennenswertem Streben verschrieben hat.

Ein großer Wissenschaftler hat einmal den ebenso kurzen wie tiefgründigen Satz geprägt: „Ihr Verdienst ist es, . . . da zu sein!“ Ja, da sein müssen Männer und Frauen und zwar zu jeder Zeit, d. h. von Jahrzehnt zu Jahrzehnt, in schweren und in angenehmen Zeiten, die das Lied zum Klingen bringen.

Was nützen uns die besten Kompositionen all der vielen Meister der Töne, wenn ihre Notenblätter, ihre Partituren im Schreibtisch oder im Museum liegen. Das ist bei der Gesangspartitur genau so, wie bei einer Komposition für ein Orchester. Beide müssen klingen.

Sie haben hier oben in Ihrem schönen Dörfchen immer wieder gezeigt, daß sie bereit sind, echtes deutsches Kulturgut zu erhalten und zu pflegen. Dafür sage ich Ihnen zu Ihrem Jubiläum Dank. Seien Sie sich Ihrer kulturellen Aufgabe allzeit bewußt.

Hans Böhm
Bürgermeister

Rückblick auf die Vergangenheit des Wanderklub „Heimatklänge“ 1924 - 1964

Mit seinen Berufskollegen gründete 1920 der Vorsitzende Eduard Höhner in seinem damaligen Wirkungskreis den Tirolerklub „Alpenveilchen Osterfeld“, mit dem er mehrfach auf Wanderungen sein Heimatdörfchen Kurscheid und das nahe gelegene Siebengebirge besuchte. Den Gedanken, auch hier eines Tages einen ähnlichen Klub zu gründen, machte er 1924, nach Rückkehr in seine Heimat, wahr. Mit gleichgesinnten Natur- und Musikfreunden wurde zur Gründungsversammlung aufgerufen. Am 1. Februar 1924 fand die erste Zusammenkunft im Elternhaus der Gebrüder Höhner in Kurscheid statt, zu der 25 noch unverheiratete Jungmänner erschienen. Liebe zur Natur und Heimat, Pflege des deutschen Wandersports und der schönen Zupfmusik waren die Ziele des jungen Vereins, dem man den Namen Wanderklub „Heimatklänge“ Kurscheid und Umgebung gab. Als 1. Vorsitzenden wählte man Eduard Höhner I, als 2. Vorsitzenden Wilhelm Steimel I, als Schriftführer und Kassierer Peter Steimel, 1. Wanderführer Wilhem Krohm, 2. Wanderführer Anton Höhner, 1. Spielleiter Karl Halm und zum 2. Spielleiter Wilhelm Könsgen. Als Beisitzer wählte man Karl Höhner und Mathias Krämer. Wie der noch erhaltene Bericht über die denkwürdige Versammlung zu erzählen weiß, wurde auch fleißig des Rotweins zugesprochen. Mit dem Lied „Zieh wir Wanderer früh am Morgen“, dessen Anfangsnoten heute noch unseren Klubwimpel zieren, trennte man sich zu später Stunde.

In der Folge entfaltete sich ein reges Klubleben. In Einheitskleidung sah man Sonntags in aller Frühe die „Heimatklänge“ mit wehendem Wimpel und klingendem Spiel hinausziehen in die schöne wunderbare Gottesnatur, um vor allem unsere rheinische Heimat zu besuchen. Stätten, die von großen Männern in der Musik und in Wort und Lied verewigt sind. So durchwanderte man zu Fuß fast

alle Täler der Heimat, für die heutige Zeit kaum vorstellbar. Noch heute leuchten die Augen der alten Mitglieder oder Teilnehmer, wenn die Rede auf diese schöne alte Zeit zurückgeht.

Der erste musikalische Auftritt, gelegentlich einer Theateraufführung des Gesangsvereins „Eintracht“ Westerhausen, am 2. Weihnachtstage 1924, wurde zu einem vollen Erfolg, und war insofern bedeutungsvoll für die weitere musikalische Entwicklung, als der damalige Dirigent des Gesangsvereins, Herr Lehrer Jordan, sich in uneigennützig Weise anbot, den theoretischen Musikunterricht der Spieler kostenlos zu übernehmen. Hierdurch wurden die Leistungen des jungen Klubs in der Folge erheblich gesteigert.

Zur Pflege und Verbreitung der schönen Zupfmusik folgten wir gerne dem Ruf der Brudervereine ihre alljährlichen Stiftungsfeste verschönern zu helfen. So wurden in den verflossenen Jahren die Mandolinvereine Edelweiß Oberpleis, Mandolinquartett Blankenberg, Mandolinverein Troisdorf, Eudenbach, Geisbach, Niederpleis, Obërkassel, Küdinghoven, Rauschendorf, Altenburg, Nieder-kassel, Sieglar, Eulenberg, Parscheid, Spich, Doppelquartett Siegburg und die Mandolin-Spielschar Myhl am Niederrhein besucht. Von den 17 Brudervereinen bestehen heute leider nur noch 7. Mit einigen dieser Vereine unterhalten wir schon jahrelang herzliche und freundschaftliche Beziehungen.

Über 10 Jahre geben die „Heimatklänge“ alljährlich ein Kurkonzert in Hennef. Sie sind dort ein gern gehörter Gast, was die große Besucherzahl der Konzerte beweist. Daß der Klub sich nicht nur seinen eigenen speziellen Aufgaben widmete, sondern sich auch gern und freudig in den Dienst der Dorfgemeinschaften stellte ist für jeden der die Rektoratsgemeinde Westerhausen kennt, eine Selbstverständlichkeit.

Im Jahre 1932 bastelte und schnitzte die damalige Jugendabteilung unter der Leitung unseres langjährigen Mitgliedes Peter Hanf Gebrauchsgegenstände, die im Saale Neuhallen ausgestellt und verkauft wurden. Den Erlös, der aus dem Verkauf der Bastelgegenstände und der Erhebung eines Eintrittsgeldes zum Besuch der Ausstellung erzielt wurde, stellte man zur Beschaffung von Rohmaterial für die Herstellung eines Baldachins zur Verfügung. Ein Baldachin hatte bis dahin der Rektoratskirche Westerhausen gefehlt. An langen Winterabenden wurde der Baldachin dann von fleißigen und geschickten Händen der jungen Künstler im Hause Petershohn gefertigt und dem damaligen Rektor von Meugres als Geschenk für die Rektoratskirche übergeben.

Viele Mitglieder des Klubs sind aus der Gemeinde Oberpleis. Deshalb besteht auch eine echte Verbundenheit zu dieser Gemeinde. Zum 50jährigen Bestehen am 13.8.1943 des TUS 05 Oberpleis, spielte das Mandolinorchester auf dem Festkommers.

Zur 1000 Jahrfeier von Oberpleis, im September 1948, trug der Klub zur Verschönerung des Festes mit einem Konzert im Festzelt bei. Gemeinsam mit dem Chor der „Steinspatzen des Betriebes Willmeroth, der Basalt AG. — Linz“, gab der Klub am 28. 3. 1954 im Saale Müller in Berghausen ein Mandolin- und Chorkonzert zum Ausbau der neuerbauten Kapelle in Sandscheid, die der „Maria Königin des Friedens“ geweiht wurde.

Eine stattliche Zahl von Mitgliedern hat in den vergangenen Jahren der „Heimatklänge“ die Treue gehalten. 16 Jubilare gehören dem Klub 30—40 Jahre an. 6 Mitglieder feiern heute ihr 40jähriges Jubiläum. 4 davon wirken noch immer aktiv im Orchester mit. Diesen alten Pionieren der Zupfmusik und allen Jubilaren hat der Klub am heutigen Tage sehr viel zu verdanken. Diese Klubkameraden sind in den schwersten Jahren der Entwicklung und der Nachkriegszeit das Rückgrad der „Heimatklänge“ gewesen.

Um die musikalischen Aufgaben vorzubereiten, die zur Durchführung des 40jährigen Jubiläums erforderlich sind, bemühte sich der Klub um einen Dirigenten, der sich dieser Aufgabe mit besonderen Fachkenntnissen annehmen konnte. Es gelang der Klubleitung im Jahre 1961 Herrn Musiklehrer Hermann Willnecker aus Oberpleis für dieses Amt zu gewinnen. Dieser Dirigent hat es verstanden, die spielerische Reife des Orchesters, besonders im Hinblick auf Dynamik und Exaktheit der Ausführung, innerhalb kurzer Zeit auf eine bis dahin nicht erreichte Höhe zu bringen. Die „Heimatklänge“ wissen den Einsatz dieses Orchesterleiters, der sich u. a. auch als Komponist vieler Musikstücke, die öfters im Rundfunk zu hören sind, besonders hervorgetan hat, zu schätzen. Sie danken ihm für die aufopfernde Arbeit durch fleißigen Probenbesuch. Ohne den Idealismus, den aber auch die Spielerinnen und Spieler selbst aufbringen, wäre der beachtliche Erfolg des Orchesters nicht erreicht worden.

Möge diese Tatsache die Freunde und Gönner der Zupfmusik ermuntern, auch weiterhin die ideellen Bestrebungen im Dienste der Volksmusik zu fördern.

Ehrentafel

der Gefallen und Verstorbenen
des Klubs

Jos. Breuer	Jos. Könsgen sen.
Joh. Bülllesbach	Franz Kretschmann
Eduard Eich	August Kruse
Theo Faßbender	Toni Petersohn
Theo Feld jr.	Peter Schäfer
Friedr. Hanf	Wilh. Schmitz
Josef Henseler	Heinrich Schmitz
Joh. Höhner	Friedrich Steimel
Toni Höhner	Bernhard Stross

Treue um Treue, wir werden Euch nicht vergessen

Gründer des Klubs

Büllesbach Joh. †	Krämer Adolf
Grundmann Math.	Krämer Math.
Grundmann Peter	Krämer Wilh.
Halm Karl	Krohm Wilh. †
Höhner Anton	Ley Arthur
Höhner Eduard I	Schmitz Anton †
Höhner Eduard II	Schmitz Johann
Höhner Karl I	Schmitz Wilh. I †
Höhner Theodor	Schmitz Wilh. II †
Höhner Wilh.	Steimel Friedrich †
Könsgen Jos. jr. †	Steimel Peter
Könsgen Wilh.	Steimel Theodor I

Steimel Wilh. I

Ihnen Dank, sie legten den Grundstein

Jubilare

Höhner, Eduard I	40 Jahre u. 40 Jahre im Mand.-Orchester		
Höhner, Karl I	40 Jahre u. 40 Jahre im Mand.-Orchester		
Krämer, Adolf	40 Jahre u. 40 Jahre im Mand.-Orchester		
Steimel, Wilhelm	40 Jahre u. 40 Jahre im Mand.-Orchester		
Steimel, Peter	40 Jahre	Steimel, Theodor	40 Jahre
Hanf, Peter	39 Jahre	Petersohn, Karl	32 Jahre
Könsgen, Joh.	39 Jahre	Schmitz, Wilh. III	31 Jahre
Neuhalfen, Joh.	35 Jahre	Feld, Theo	31 Jahre
Hauber, Heinrich	32 Jahre	Kraus, Heinrich	30 Jahre
Pinnen, Heinrich	32 Jahre	Steimel, Wilh. II	30 Jahre

Eduard Höhner - 40 Jahre I. Vorsitzender

An dieser Stelle sei allen Jubilaren für ihre Treue
recht herzlich gedankt.

Ehrenmitglieder

Schmitz-Henseler, Josefine	Neuhalfen, Johann
Steimel, Heinrich	Schultes, Math.
Steimel, Theodor	

Vorstand

Höhner, Eduard I. Vors.	Schneider, Wilh. I. Kassenwart
Steimel, Wilh. II. Vors.	Schäfer, August II. Kassenwart
Trojan, Wolfgang I. Schriftf.	Krämer, Adolf Beisitzer
Lehmacher, Liesel II. Schriftf.	Feld, Theodor Beisitzer

Festausschuß für 25. Jubiläum

¹ Dahm, Josef	² Höhner, Karl I	¹ Schulz, Christoph
-----------------------------	--------------------------------	-----------------------------------

gen. Wilmanns Hermann

Spieler des Mandolinenorchesters

Mandoline I	Mandoline II	Gitarre
Dahm, Jos.	Hantschel, Anneliese	Clemens, Peter
Dahm, Helga	Krämer, Adolf	Gratzfeld, Erika
Dahm, Helene	Schulz, Christoph	Meis, Olga
Kaufmann, Norbert	Steimel, Wilh. II	Weber, Bernd
Steimel, Wilh. I		

Cello	Mandola	Baß
Krämer, Math.	Höhner, Karl I	Hochstetter, Karlheinz
	Kraus, Heinrich	Höhner, Eduard I
	Lehmacher, Liesel	

Dirigenten in den 40 Jahren

Halm, Karl	} Spielleiter der Wanderabteilung
Könsgen, Jos. jr. †	
Henseler, Jos. †	
Faßbender, Theo †	
Staffel, Hans	
Zens, Peter	
Borsari, Franz	
Breuer, Wilhelm	
Willnecker, Hermann	

Weitere Mitglieder des Wanderklubs „Heimatklänge“

Bernhards	Peter	Manns	Heinrich
Feld	Elisabeth	Ohlert	Ulli
Feld	Theodor	Petersohn	Heinrich
Gießen	Christel	Petersohn	Heinz
Hanf	Peter	Petersohn	Karl
Hauber	Heinrich	Pinnen	Heinrich
Hauber	Theo I	Schäfer	August
Hauber	Theo II	Schmitz	Johannes
Hombach	Mathias	Schmitz	Marlene
Höhner	Anton	Schmitz	Wilhelm
Höhner	Karl II	Schneider	Wilhelm
Höhner	Wilhelm	Siebenmorgen	Toni
Könsgen	Johannes	Steimel	Johann
Krämer	Karl	Steimel	Peter
Krämer	Mathias	Stockhausen	Erich
Langen	Helmut	Trojan	Wolfgang
Lehmacher	Michael	Weber	Wilhelm

Freunde und Gönner der „Heimatklänge“

Name	Wohnort	Name	Wohnort
Dr. Ross	Hennef	Dr. Bussen	Oberpleis
Jean Dohle	Quirrenbach	Jos. Baldus	Oberpleis
Hermann Ley	Siegburg	Friseurgeschäft Gesell	Oberpleis
Rechtsanwalt Morell	Hennef	Bäckerei Braun	Oberpleis
Helmut Lange	Australien	Dachdecker Bürling	Oberpleis
Theodor Hauber	Westerhausen	Dachdeckergesch. Voigt	Oberpleis
Architekt Krämer	Uttweiler	Friseurgeschäft Pütz	Oberpleis
Heinrich Weber	Trohnhard	Gasthaus Hübner	Oberpleis
Heinz Beyer	Berghausen	Dreherei Zimmermann	Oberpleis
Heinrich Steimel	Niederpleis	Tankstelle Limbach	Oberpleis
Max Stölzel	Siegburg	Baumschule	
Tankstelle Weber	Oberpleis	W. Lichtenberg	Oberpleis
Tankstelle Löwen	Sand	Café Henseler	Oberpleis
Joh. Röhrbein	Siegburg	Wilh. Krey	Oberpleis
Westdeutsche C. Wolf	Hennef	Apotheker Lowens	Oberpleis
Kaufhaus Hönscheid	Oberpleis	Karl Bellinghausen	Oberpleis
Heinrich Krämer	Berghausen	Joh. Mohr	Oberpleis
Josef Dahm	Siegburg	Fam. M. Meis	Waschpohl

Festkommers

Samstag, den 27. Juni 1964

Mitwirkende:

Mandolinen-Doppelquartett Siegburg	Leitung: Jakob Weber
Jugend-Orchester Oberpleis	Leitung: Hermann Willnecker
Gesang-Verein Eintracht Westerhausen	Leitung: Peter Zens
Walter Michels, Konzertmandoline	Jakob Weber, Konzertgitarre
Mandolinen-Orchester „Heimatklänge“	festgebender Klub
	Leitung: Hermann Willnecker

VORTRAGSFOLGE

1. Präludium festivo, dem Mandolinen-Orchester „Heimatklänge“ zum 40 jährigen Bestehen gewidmet von Hermann Willnecker
2. Die Himmel rühmen L. van Beethoven
Gesangverein Eintracht
3. Begrüßung durch den Vorsitzenden des festgebenden Klubs
4. a) Ehrung des Jubilars (Lehrer Wolfgang Trojan)
b) Entgegennahme von Glückwünschen
5. Il canto dei cherubini von G. Sartori festgebender Klub

6. a) Sonatine in c-moll Ludwig van Beethoven
Mandolinen-Doppelquartett
b) Andalusische Romanze von H. Schneider
Mandolinen-Doppelquartett
7. a) Des Lebens Frühling von Hans Näf Jugendorchester
b) Moinque von Hermann Willnecker Jugendorchester
8. a) CAPRICCIO DI CONCERTO Nr. 2 von Arienzo
Solo für Mandoline und Gitarre
9. Festrede Hermann Willnecker
10. Morgenrot von Pracht Gesangverein Eintracht
11. Schwäbische Ouvertüre von R. Krebs festgebender Klub
12. a) Pierrot-Ständchen von Theo Ritter Mandolinen-Doppelquartett
b) Fiore Trentino von G. Sartori Mandolinen-Doppelquartett
13. CAPRICCIO ZINGARESCO von E. Marucelli
Solo für Mandoline und Gitarre
14. In der Ferne von Silber Gesangverein Eintracht
15. a) Kleines Märchenbuch Hans Hauswirth
a) Prinzessin auf der Erbse b) Rotkäppchen c) Häse
b) So ein Tag von Lothar Olias Jugendorchester

Sonntag, den 28. Juni 1964

- 9⁴⁵ Uhr Gemeinschaftlicher Kirchgang, unter Mitwirkung des Blas-
orchesters Pleiserhohn Leitung: Adolf Krämer
- 10⁰⁰ Uhr Messe für die verstorbenen Gründer und für Lebende
und Tote des Klubs
Messe Salve Regina von Gruber.
Es singt der Gesangverein Eintracht Leitung: Peter Zenz
- 11⁰⁰ Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmahl
anschließend Frühstücken im Klublokal

16³⁰ Uhr *Festkonzert*

1. Frühlingszauber Ouvertüre, Dittmann, festgebender Klub
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden des festgebenden Klubs
3. Menuett D-dur von Theo Ritter festgebender Klub
4. Was Großmütterchen erzählt Brodecker
Mandolinen-Verein Rauschendorf
5. Im sonnigen Süden Chr. Zahn
Mandolinen-Verein Rauschendorf

- | | |
|------------------------|---|
| 6. Geburtstagstündchen | Paul Linke
Mandolinen-Spielchar Myhl |
| 7. Vineta Glocken | S. Lindagay
Mandolinen-Spielchar Myhl |
| 8. Poytpouri popolare | G. Sartori
Mandolinen-Verein Niederkassel |
| 9. Russisch | Knümann
Mandolinen-Verein Niederkassel |
| 10. Lebenslust | J. Langen |
| 11. Wolgaklänge | von Theo Ritter
Mandolinen-Doppelquartett Siegburg |
| 12. Bolero Balletzenen | von Riduz di Munier
Solo für Mandoline und Gitarre |
| 13. Fiore Alpino | G. Sartori
festgebender Klub |

Anschließend Festball

Es spielen die Silverstars

Johann Klein

Fahrzeuge
Auto-Elektrik

Reparaturen
ERSATZTEILE
Bauschlosserei

Oberpleis

Siegburger Straße — Fernruf Oberpleis 415

Geschwister
PÜTZ

*Blumen - Devotionalien
Geschenkartikel
Kranzbinderei
Grabpflege*

**OBERPLEIS
SIEGBURGER STR. 21**

TELEFON: 264.
NACH GESCHÄFTSSCHLUSS 334

**FACH-
D
R
O
G
E
R
I
E**
W. Birkhäuser

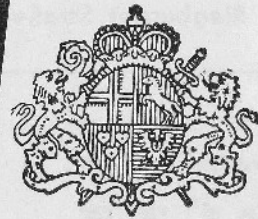
Drogen - Verbandstoffe
Alles zur Kinderpflege
Parfümerie
Weine - Spiritosen

Oberpleis - Ecke Schulhof

Telefon Nr. 402

Kur-Pils

Als Qualitätsbier ein Begriff



Kurfürsten-Bräu A.G. Bonn

Ausführung aller
Bagger-, Planierungs- und Straßenbauarbeiten

Otto Stauf, Nachf.

Kultur-, Tief- und Straßenbau

5203 **Much** / Siegkreis
Kreuzkapelle

Telefon Much 320

Gaststätte „Zur Weinbergschenke“

Zupp Müßgen

Lanzenbach b. Hennef/Sieg

Guter Mittagstisch Gepflegte Getränke
Großes Gesellschaftszimmer D.C.C. Campingplatz
Schwimmanlage

Historisches Waldschlöfchen



Haus Neuglück

Café-Restaurant

HEINRICH PINNEN

Bennerscheid bei Oberpleis

Fernsprecher Oberpleis 268

Eigene Konditorei Gute Küche Erstklassige Getränke
Gaststube Mehrere Gesellschaftsräume (je 40-60 Personen)
Terrasse Gartenbetrieb Herrlicher Park Eigene Parkplätze

Gesellschaftsräume

für Hochzeiten u. Familienfeste gut geeignet

Zweigbetrieb: Café Pinnen, Oberpleis, gegenüber der Kirche
Verkaufsstellen in Uthweiler, Pleiserhohn, Kurscheid, Berg-
hausen und Eudenbach.

A. Garre & Sohn K.-G.

Bauunternehmung

Gegründet 1896

Dortmund

Ruf: 441011-13

Bremen

Ruf: 447003

Niederlassung in OBERPLEIS

Ruf: 430

Tiefbau Wasserbau

Straßenbau

Kulturbau

Wegebau

Stahlbetonbau Brückenbau

Flußregulierungen

Kanalbau

August Lichtenberg ELEKTRO-HAUS

OBERPLEIS — Fernruf (02244) 369

Das Fachgeschäft für Herde, Ofen, Waschmaschinen, Radio
und Beleuchtungskörper - Sanitäre Installation

**Apotheke
am
Kirchplatz**

Josef Gossen - Oberpleis

Telefon 410

Wäscherei und Reinigung

Ursula Männich

Oberpleis Telefon 239

Ausführung von Feucht-,
Trocken- und
schrankfertiger Wäsche
sowie Bügeln
von Hemden und Kitteln

Peter Bolz

Bedachungsgeschäft

Söven bei Hennef-Sieg


Karl Klein


**Kohlen
Baumaterialien
Autotransporte**

OBERPLEIS

Telefon 249

Gastwirtschaft Matthias Schultes

5201 **SÖVEN über Siegburg**

Wippenbohner Straße 2

Für jeden etwas:

Pfaff - Nähmaschinen

Zweirad - Union - Fahrzeuge (DKW)

Marken - Fahrräder

ferner eine große Auswahl in

Porzellan - Bestecken - Haushaltswaren

Herde - Öfen

Josef Bellinghausen

Oberpleis - Dollendorfer Str. 26

Fritz Saal

Ochsen- u. Schweinemetzgerei

30 Jahre

ff. Fleisch- und Wurstwaren - Moderne Kühlanlagen

Oberpleis - Siegburger Str. 28

Telefon: 210 Amt Oberpleis

Germania-Biere

schmecken immer!

Bierverlag Adolf Pütz

Oberpleis - Herresbacher Straße 22

Telefon Nr. 418

Wilhelm Gast

SCHREINEREI

Möbel

Polsterwaren

Sarglager

OBERPLEIS - Ruf: Oberpleis 409

KARL ERSFELD & CO.

WALZENMÜHLE MISCHFUTTERHERSTELLUNG

Groß- und Einzelhandel in

**Mehl, Bäckereibedarf,
Landesprodukten, Futtermitteln
Saatgut, Dünger,
Pflanz- und Speisekartoffeln,
Bau- und Brennstoffen,
Heizöl**



5202 Hennef

Mittelstraße 1 u. 8

Ruf: Sammelnummer 2221

5208 Eitorf

Am Viehof

Ruf: 334



HOTEL WASSERBURG

HENNEF-SIEG

TELEFON 23 56

NUR 3 KILOMETER VON DER
AUTOBAHNABFAHRT HENNEF-BONN

HOTEL WASSERBURG
IM KNEIPP-KURORT HENNEF-SIEG
ERWARTET SIE IN LANDLICHER RUHE
UND IN GEPFLEGTEN PRIVATEN
BEHAGLICHKEIT

GUTE KUCHE
MODERN EINGERICHTETE FREMDENZIMMER
KONFERENZRAUME

PARKPLATZ - GARAGEN

Zum 40jährigen Bestehen

des Wanderklub

„Heimatklänge“

grüßt mit herzlichen Glückwünschen

der

General-Anzeiger
für Bonn und Umgegend

ELEKTROGERÄTE

aus dem Elektrofachgeschäft

Franz Vogt jr.

Oberpleis

Beleuchtungskörper - Rundfunk- u. Fernsehgeräte - Waschmaschinen
Herde - Öfen - Installationen

Schuhhaus

Heinrich Lohmar

Oberpleis, Telefon 340

Reparaturen

Modische Frisuren

in Schnitt, Form und Farbe

Seit über 60 Jahren

Salon

Schenkelberg

Hennef-Sieg - Frankfurter Straße

AM AMTSGERICHT - RUF 25 23

Christian Thomas

Bauunternehmung

5331 Thomasberg - Dollendorfer Straße 20

Ruf Oberpleis 533

Anton Koch

Oberpleis - Fernruf 235

Lebensmittel - Textilwaren

JOHANN HILLEN

Oberpleis

Textilien und Bekleidung

Das Haus, das Jeden gut bedient!

Empfehle Amerik. Doppelhybriden
AMES IN -CROSS u. KENNHY-
BRIDEN (braune Eier)
ab Oktober 1964 die unübertroffenen
GARBER -CHICKS!

*Günstige Preise
und Mengenrabatt!*

Geflügelhof Peter Krey

Anerkannte
Vermehrungszucht

Oberpleis

Gegründet 1925
Fernruf:
Oberpleis (02224) 428

Modesalon

Ingeborg Henseler

Oberpleis am Kirchplatz · Ruf 287

Meine Spezialität

Damen- und Herrnhüte in großer Auswahl
Strickwaren aller Art.

Oberhemden

Blusen u. Röcke

Brautschleier

sowie modische Kleinigkeiten

Annahmestelle: Färberei Schulz, Siegburg

Annahmestelle: Wäscherei Joh. Klein, Hennef

Metzgerei Mirbach

Inh.: Josef Weiser

Oberpleis, Dollendorfer Straße 6 — Ruf 329

PETER DRESEN Wwe.

Gründungsjahr 1821

Oberpleis — Fernsprecher Oberpleis 244

Das moderne Geschäft für

TEXTIL-WAREN

Haus- und Küchengeräte - Eisenwaren

Wolfgang Schulz

Bauunternehmung

Oberpleis/Siegbreis

Telefon 276

Filmtheater **OBERPLEIS**

Telefon 267

Vorstellungen an allen Sonn- und Feiertagen, sowie Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

Die neuen Filme in Farbe, Breitwand und cinema-scope

Gasthaus Bellinghausen
mit großen Festsaal

Metzgerei

Hans Lichtenberg

Oberpleis

Gepflegte Fleisch und Wurstwaren

Moderne Kühlanlage

Gegründet 1886

**Chamotte- und Stein-Industrie
GmbH.**

Werk Hangelar

Adolf Krämer
Autotransporte

5201 Pleiserhohn

Fernruf Oberpleis 392

Mandolinen- und Musikvereine
erhalten alles,
Instrumente und Zubehör usw.
zu Sonderpreisen im

Haus der Musik

Bonn, Wenzelgasse 13

Telefon 35595

Kamera

Schmalfilm

Projektion

Studio

für SCHWARZ-WEISS- und

COLOR-Fotografie

FOTO BALENSIEFEN

5201 Oberpleis

Ruf (02244) 317

Kaufmännische Privatschule

T. DAUN

Siegburg, Neue Poststraße 10-12

RAIFFEISENBANK OBERPLEIS

e. G. m. b. H.

Fernruf: Bank 237

Warengeschäft 300

**Das Institut
Ihres Vertrauens**

Wilhelm Kraus

Moderne Grubenentleerung

5201 **Pleiserhohn 25**

Ruf Oberpleis 454

Möbelhandlung

Verkauf von guten, preiswerten
und modernen Möbeln

Bau- und Möbelschreinerei

Treppenbau - Innenbau

Karl Petersohn

Schreinermeister

5201 **Westerhausen** über Siegburg

Ruf Oberpleis 8144

Schmitz & Rösgen



Kohlen- und Heizöltanklager

Porz - Ensen

Hohestr. 6-8

Tel. 2770

Tapeten
Farben
Fußbodenbelag

über **60** Jahre

Adolf Wendel
MALERMEISTER

OBERPLEIS — RUF 233

Beachten Sie meine große Auswahl!

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen
die in dieser Festschrift verzeichneten
Geschäfte und Firmen

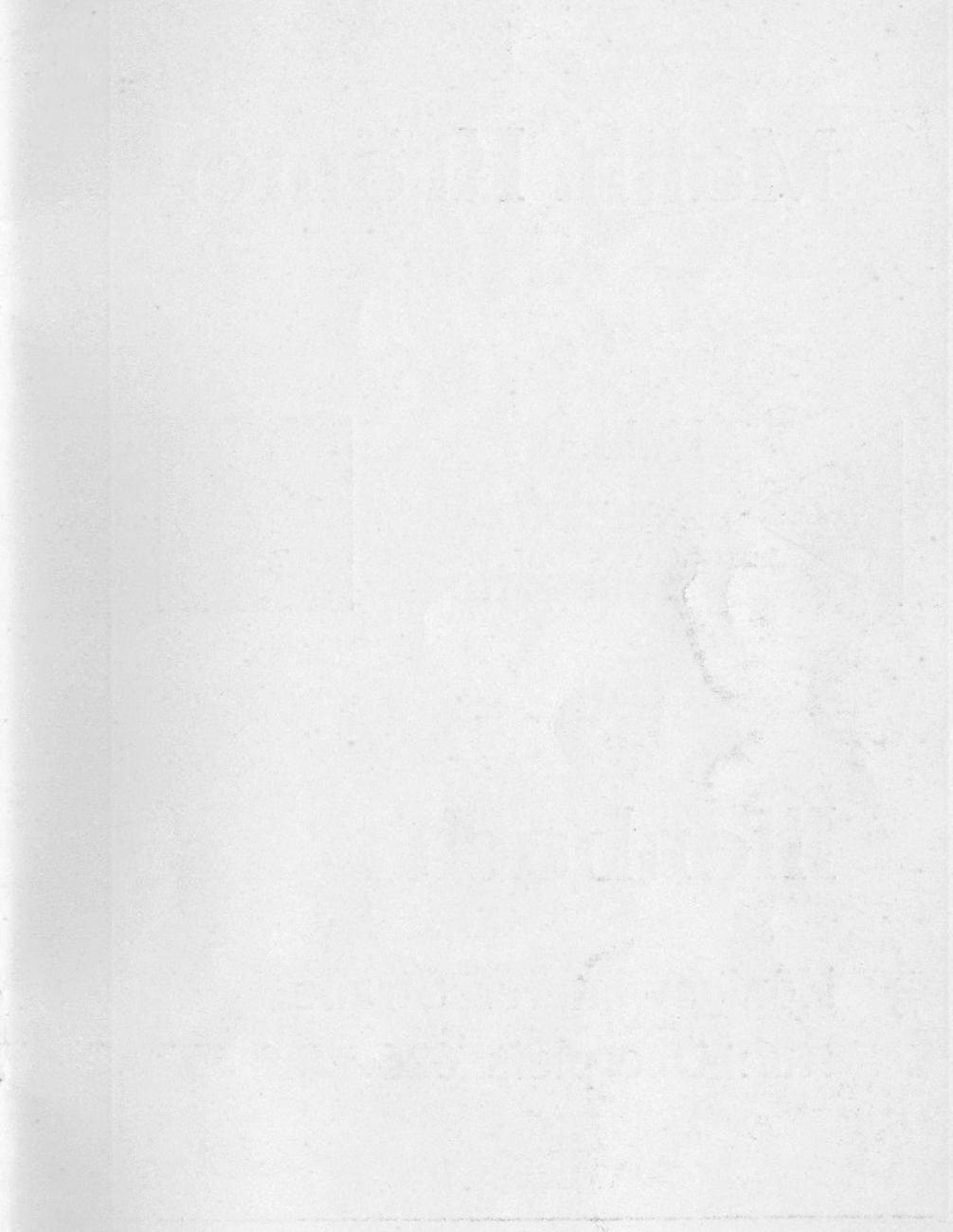
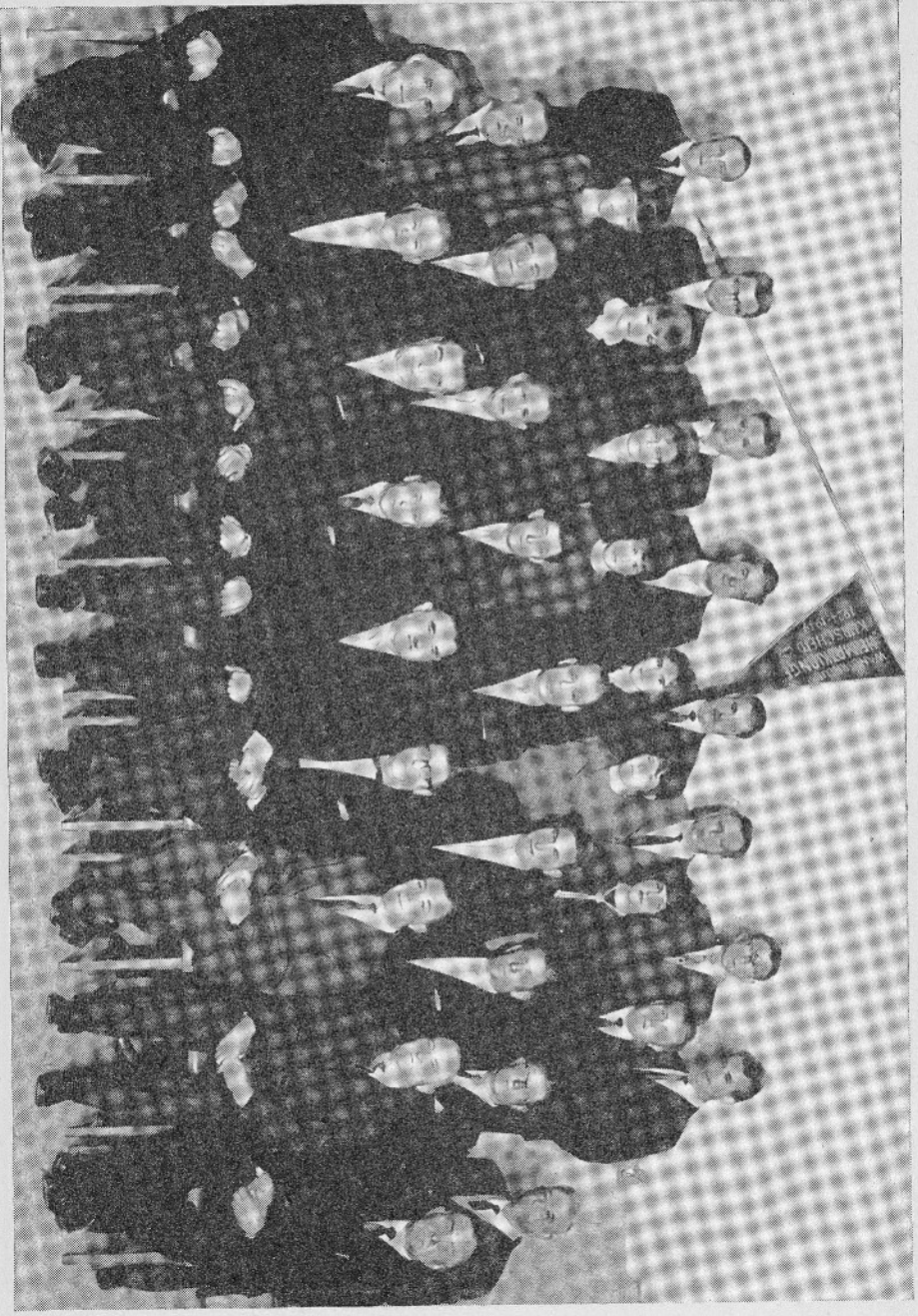
WANDERKLUB „HEIMATKLÄNGE“

Joh. Roetzel

Reisedienst

Hennef-Geistingen / Oelgartenstraße

Telefon 2444



W a n d e r l i e d

- 1.) Ziehn wir Wanderer früh am Morgen bergauf, bergab,
ziehn wir Wanderer früh am Morgen bergauf, bergab,
bei Gesang und frohen Liedern finden Wanderer sich
wieder,
ziehen dann mit hellem frohen Blick in das schöne
tiefe Tal zurück,
ziehen dann mit hellem frohen Blick in das schöne
tiefe Tal zurück,

- 2.) Auf dem Berg so hoch da droben, da steht ein Schloß,
auf dem Berg so hoch da droben, da steht ein Schloß,
drinnen singt man frohe Lieder,
steigt ein Schifflein auf und nieder,
steigt ein Schifflein, Schifflein in die Höh',
weil es fahren muß zum Genfer See,
steigt ein Schifflein, Schifflein in die Höh',
weil es fahren muß zum Genfer See.

- 3.) Steigt ein Waidmann früh am Morgen bergauf, bergab,
steigt ein Waidmann früh am Morgen bergauf, bergab,
hat er einen Gams geschossen,
hat der ihn auch gut getroffen,
jubelt, jubelt er vor Freud juchhe,
weil getroffen hat am Genfer See.
Jubelt, jubelt er vor Freud juchhe,
weil getroffen hat am Genfer See.

- 4.) So lebt denn wohl ihr Genfer Madels und denkt an mich,
so lebt denn wohl ihr Genfer Madels und denkt an mich,
soll ich euer stets gedenken,
schenket mir ein Angedenken,
tief, ja tief im Herzen tut's mir weh,
weil ich scheiden muß vom Genfer See.
Tief, ja tief im Herzen tut's mir weh,
weil ich scheiden muß vom Genfer See.

Mandolinenverein Kurscheid unter neuem Vorsitz

Jahreshauptversammlung ernannte Eduard Höhner zum Ehrenvorsitzenden

-ei- Leider ist auch der Mandolinenverein „Wanderklub Heimatklänge“ Kurscheid und Umgebung nicht mehr das, was er vor Jahren war. Bei der Jugend fehlt das nötige Interesse für die schöne Zupfmusik, die auf der Westerhausener Höhe seit Jahren mit viel Liebe und Begeisterung gepflegt wurde. Das war vor allem dem langjährigen und rührigen Vorsitzenden des Vereins, Eduard Höhner, zu verdanken, der bei der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Hauber darum bat, aus Alters- und Gesundheitsrücksichten von einer Wiederwahl abzusehen. Der verdienstvolle, langjährige Vorsitzende wurde daher zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Zu Beginn der Versammlung hatte Vorsitzender Eduard Höhner zunächst des im vergangenen Jahre verstorbenen Mitgliedes Michael Schumacher und des Ehrenmitgliedes Theodor Steimel gedacht. Der Geschäftsführer, Lehrer Trojan, berichtete über das verflossene Vereinsjahr, wobei besonders das wohlgelungene 40. Stiftungsfest des Ver-

eins gewürdigt wurde. Nach dem Kassenbericht des Kassierers Wilhelm Schneider sind die Kassenverhältnisse des Vereins gesund. Recht herzlich gedankt wurde der Gemeinde noch einmal für die im verflossenen Jahre erhaltene Beihilfe. Allenthalben Anerkennung fanden die guten Leistungen des Vereins unter Dirigent Willnecker, dem für die gute und fleißige Probenarbeit gedankt wurde. Im Juni soll eine Familienfeier veranstaltet werden. Das Kulturamt der Gemeinde hat auch für den Sommer ein Kurkonzert des Vereins vorgesehen.

Vor der Vorstandswahl dankte Vorsitzender Eduard Höhner allen Spielern, ganz besonders den Jubilaren des Vereins für das immer wieder bewiesene Vertrauen, das man ihm geschenkt habe. Versammlungsleiter Christoph Schulz unterstrich noch einmal mit Worten des Dankes die großen Verdienste Eduard Höhners, der der eigentliche Gründer dieses Vereins ist, und dem er 41 Jahre vorgestanden hat. Um jüngeren Kräften Platz zu machen, schiedens freiwillig aus dem Vorstand aus: der langjährige 2. Vorsitzende, Wilhelm Steimel, und die beiden Beisitzer, Adolf Krämer und Theo Feld. In den neuen Vorstand wurden gewählt: 1. Vorsitzender: Heinrich Kraus; 2. Vorsitzender: Christoph Schulz; Geschäftsführer: Heiga Dahm und Wolfgang Trojan; Kassierer: Wilhelm Schneider und August Schäfer; Beisitzer: Josef Dahm und Wilhelm Steimel.

Hennef

rich Faßbender; Schriftführer: Willi Adolphs; Beisitzer Christian Schneller.

Junggesellen wählten Maikönigin

Stadt Blankenberg: (ei) Die Junggesellen der Burgstadt führten im Lokale Quadvlieg ihre Mailehenversteigerung durch. Der ungewöhnlich hohe Betrag von 1500 DM war hier das Höchstgebot für eine Mailehen, und zwar für Ursula Müller aus Berg, die in diesem Jahre Maikönigin ist. Ihr König ist Josef Broich. Die Krönungsfeierlichkeiten werden am 1. Mai begangen. Am Nachmittag wird man wieder im Festzug durch den Ort ziehen. Unter dem Maibaum auf dem Marktplatz wird dann die Krönung des neuen Maikönigspaares vorgenommen, der sich der Krönungsball im Saale des Hotels Korff anschließen wird.